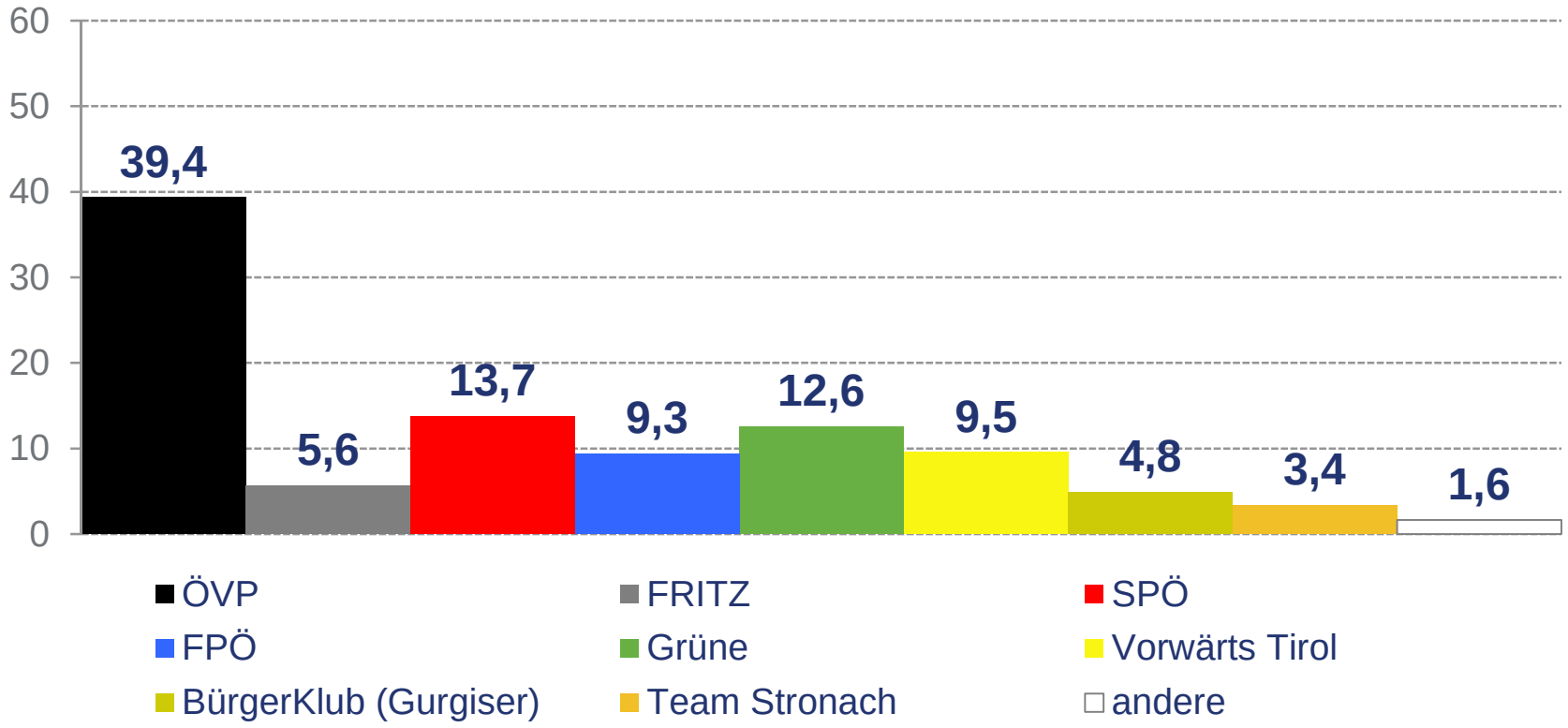
SORA

ISA INSTITUT für STRATEGIEANALYSEN

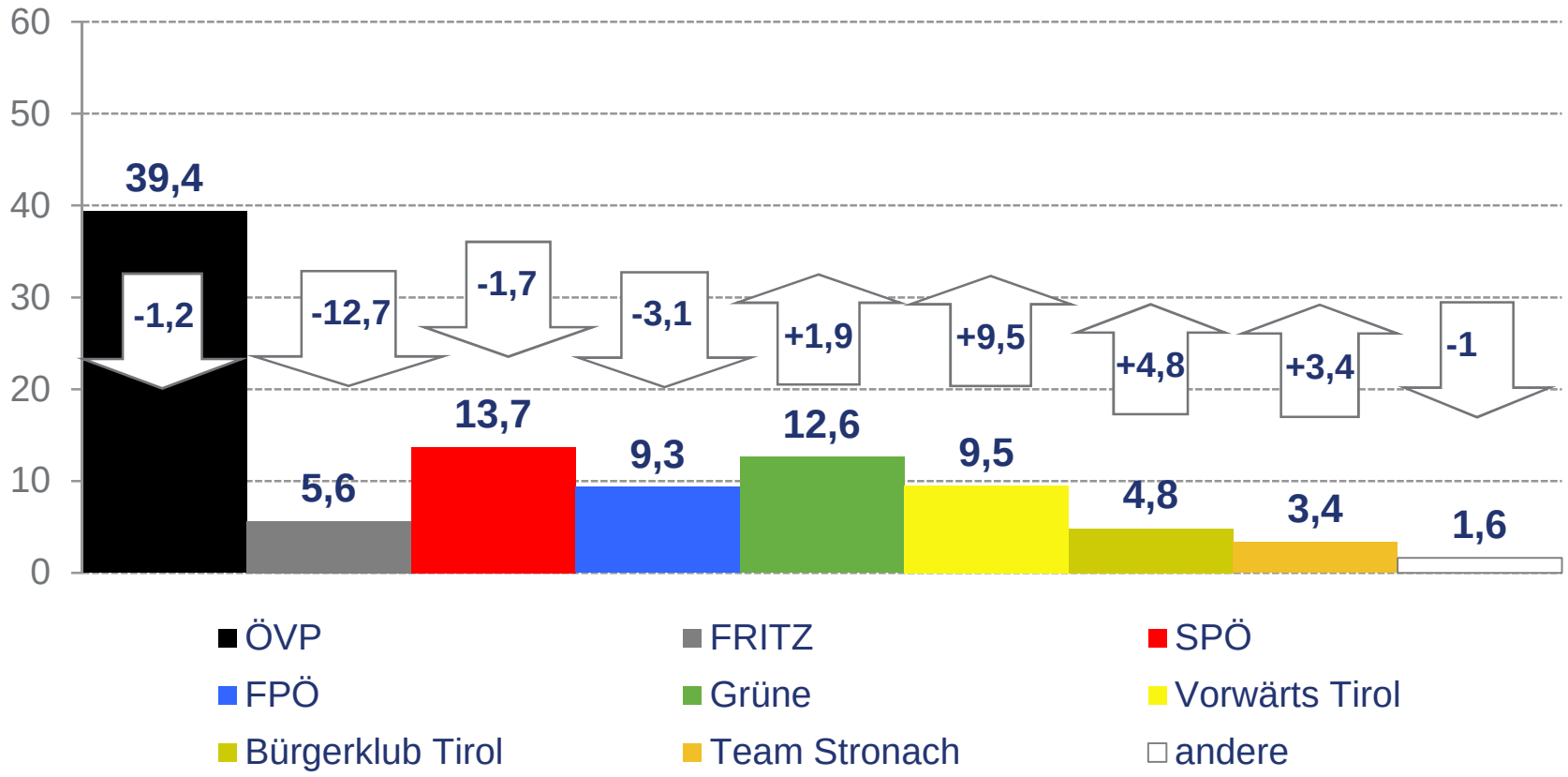
Wahltagsbefragung und Wählerstromanalyse Landtagswahl Tirol 2013

Flooh Perlot
Martina Zandonella
April 2013

Gesamtergebnis



Wahlverhalten im Zeitvergleich (Wahl 2013 zu Wahl 2008)



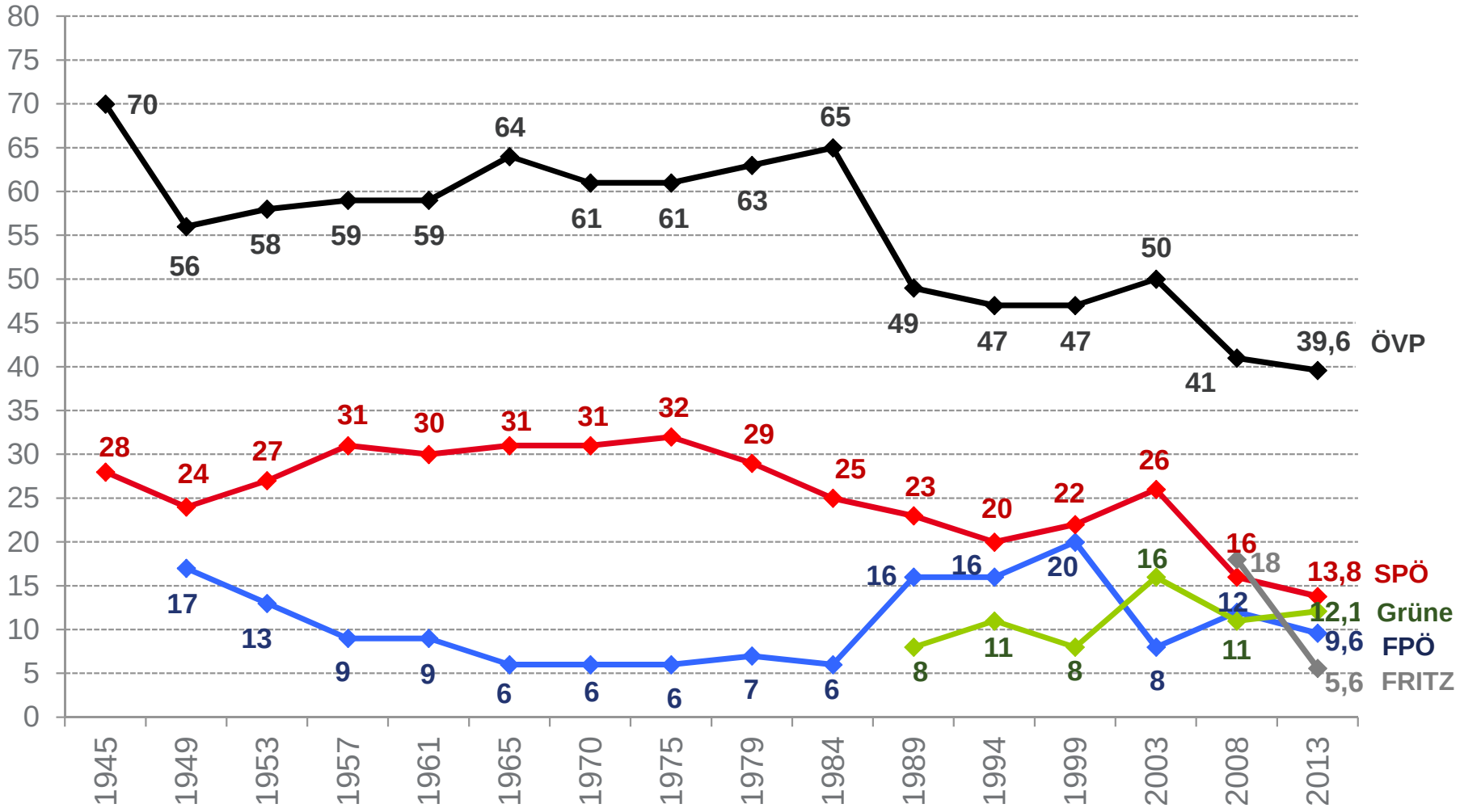
SORA Wählerstromanalyse Landtagswahl Tirol 2013

	ÖVP 2013	Fritz 2013	SPÖ 2013	FPÖ 2013	Grün 2013	Team Stronach 2013	Vorwärts Tirol 2013	Sonstige 2013	Nichtwähler-Innen 2013
ÖVP 2008	102	4	2	3	3	3	12	2	7
Fritz 2008	7	8	3	5	6	2	6	10	16
SPÖ 2008	5	1	29	3	3	1	1	2	8
FPÖ 2008	4	2	2	14	2	3	2	1	13
Grün 2008	1	1	3	1	21	0	3	1	5
Die Christen 2008	1	0	0	0	1	0	0	1	0
KPÖ 2008	0	0	0	1	1	0	0	2	0
NichtwählerInnen 08	6	1	3	3	4	2	5	1	168
Summe 2013	125	18	43	30	40	11	29	20	217

Absolut in 1.000 Stimmen: 102.000 ÖVP-WählerInnen von 2008 haben 2013 wieder ÖVP gewählt.
Quelle: ORF/ SORA
Basiert auf dem vorläufigem Ergebnis inkl. Briefwahl-Prognose

Eine detaillierte Darstellung und Beschreibung der Wählerstromanalyse finden Sie hier:
http://www.sora.at/themen/wahlverhalten/wahlanalysen/waehlerstromanalysen/ltw_tir13

Zeitreihe (in % der Deklarierten)



Daten zur Wahltagsbefragung

Projektgemeinschaft im Auftrag des ORF:

- SORA Institute für Social Research and Consulting
- ISA Institut für Strategieanalysen

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte zur Landtagswahl Tirol 2013

Art der Erhebung: telefonische Interviews (CATI)

Befragungszeitraum: 25. April abends bis 28. April 2013 mittags

Durchführung der Interviews: IPR (Institute for Panel Research)

Stichprobe: n=1.227 (repräsentative Zufallsauswahl)

Gewichtung der Daten: soziodemographisch (Geschlecht, Alter, Bildung, Erwerb)
Hochrechnung um 16:00 Uhr

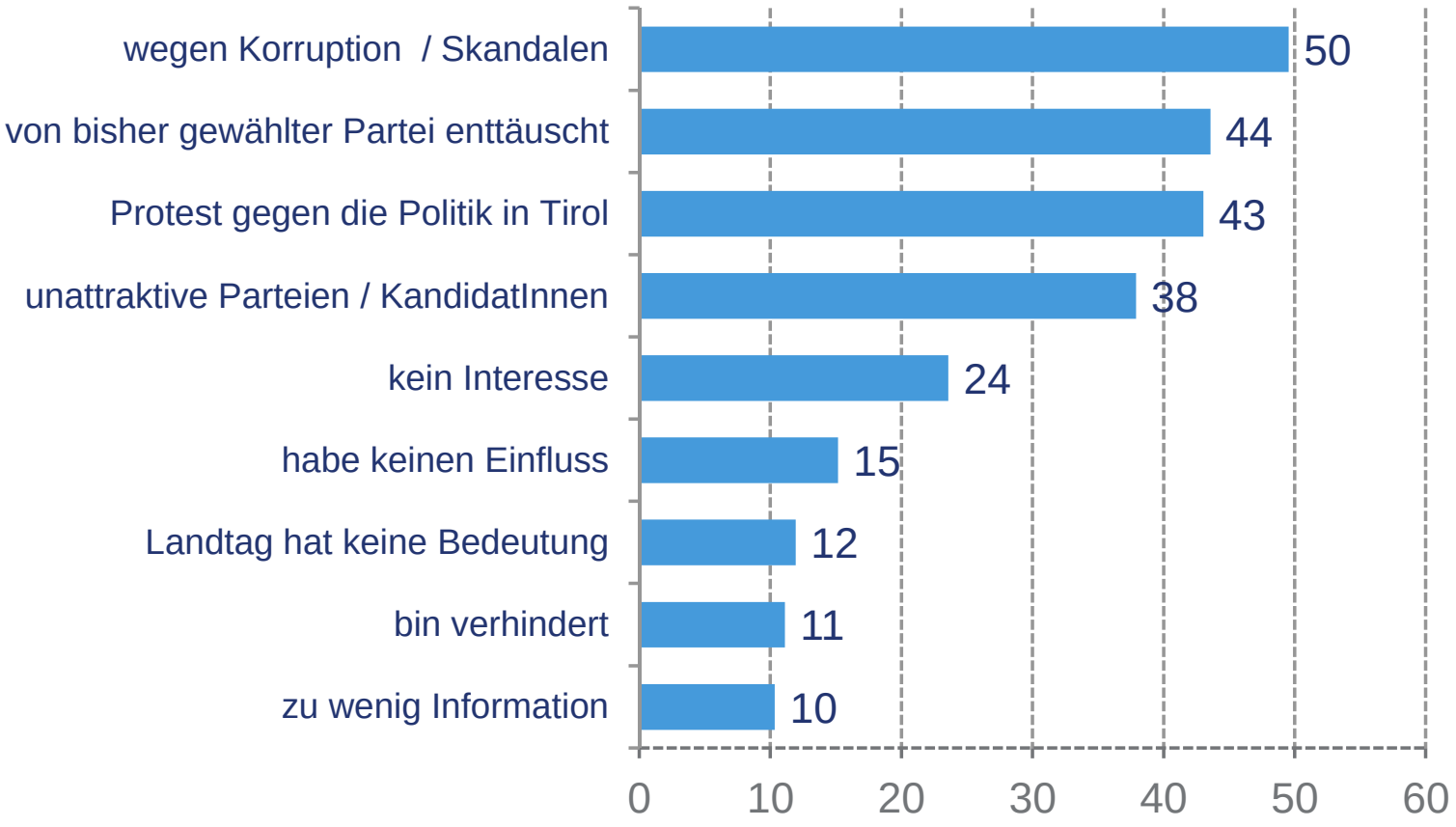
Schwankungsbreite: max. 2,8%

Bei der Auswertung von Untergruppen muß berücksichtigt werden, daß die Schwankungsbreiten größer werden:

für ÖVP WählerInnen: max 5,7%
für SPÖ WählerInnen: max 10%
für Grün WählerInnen: max 10,8%
für Vorwärts Tirol WählerInnen: max 11,3%

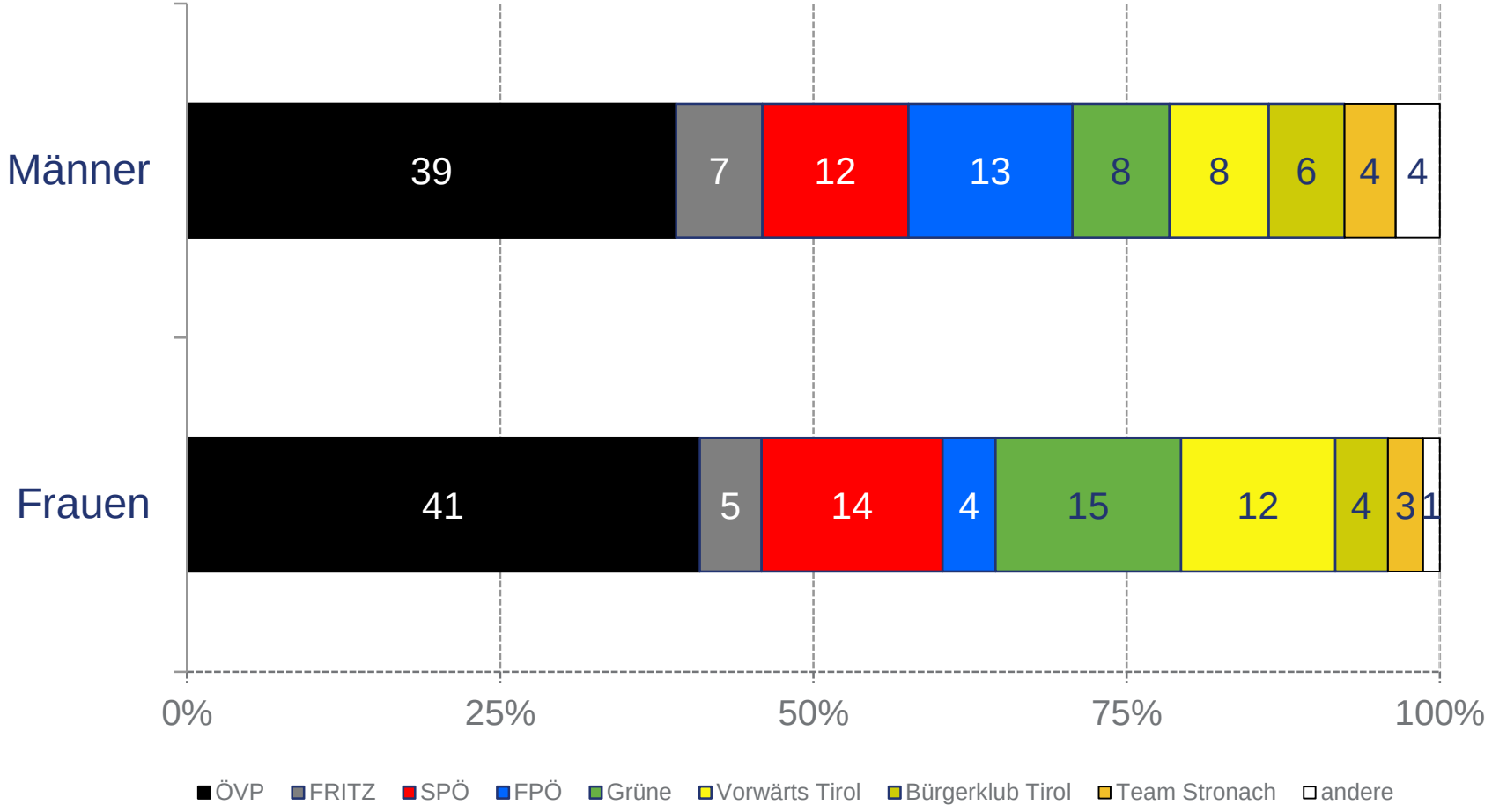
Motive der NichtwählerInnen

In Prozent der NichtwählerInnen „trifft sehr zu“, Mehrfachnennung möglich



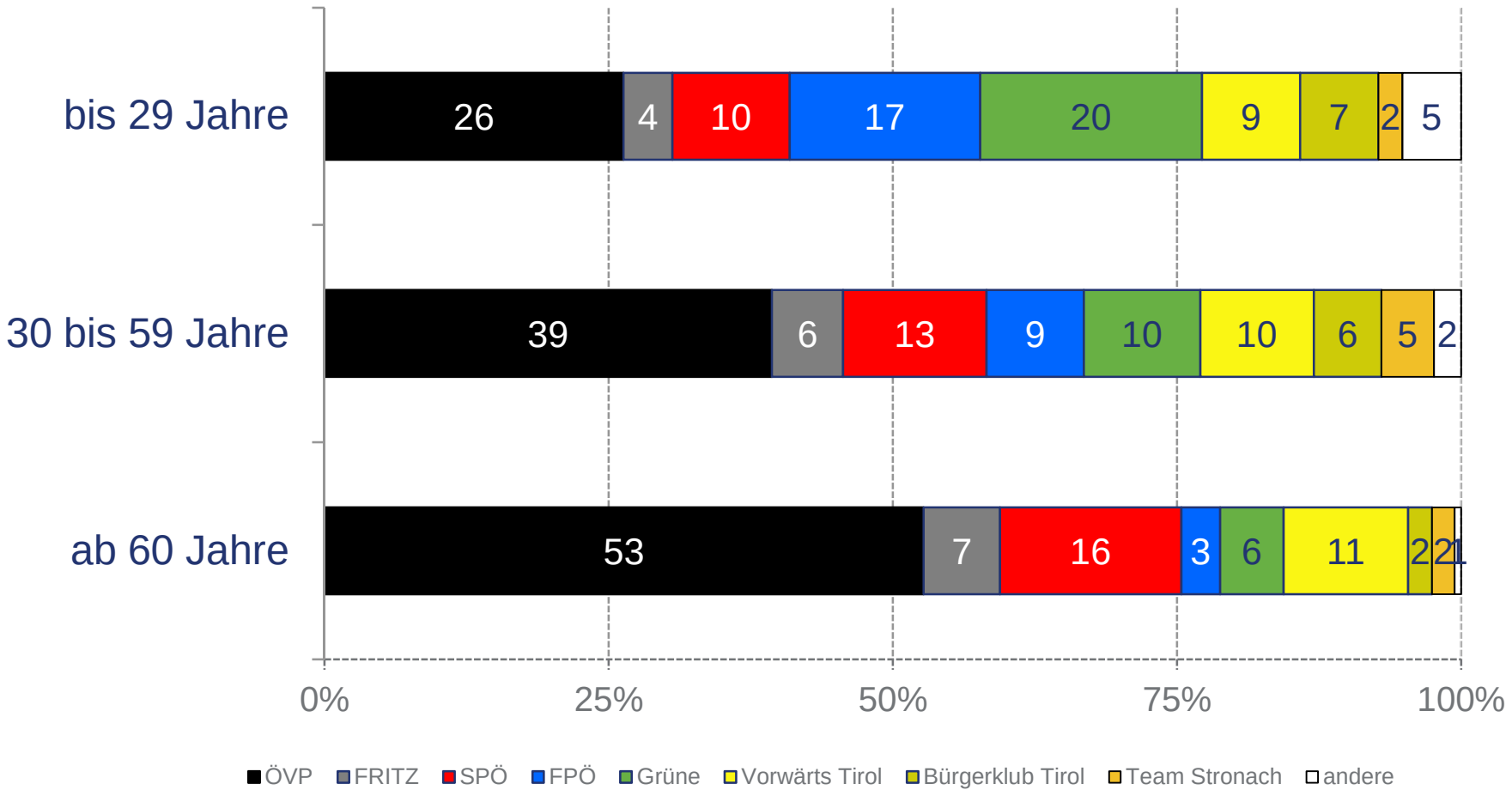
Wahlverhalten nach Geschlecht

In Prozent aller Deklarierten, Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



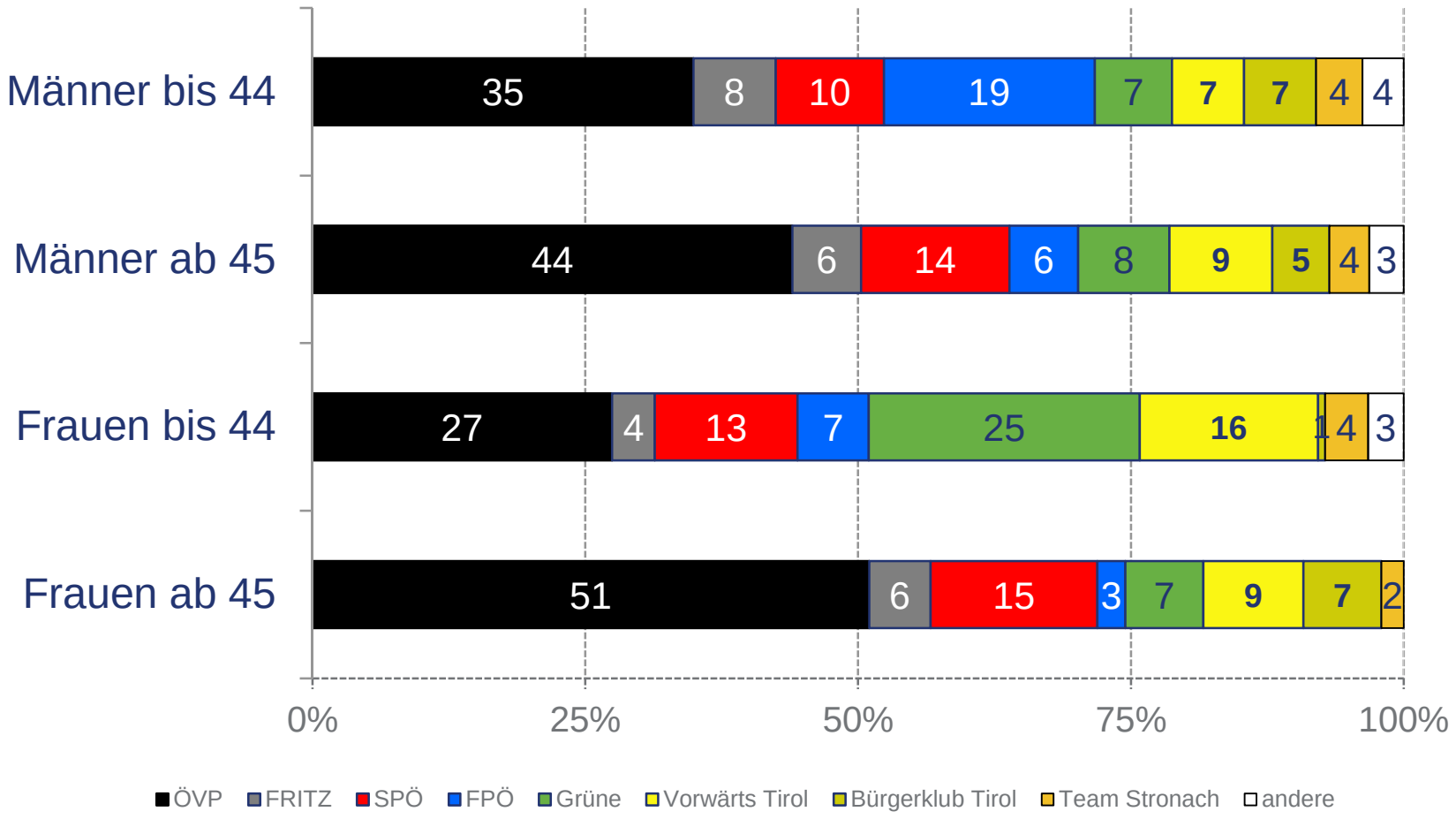
Wahlverhalten nach Alter

In Prozent aller Deklarierten, Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



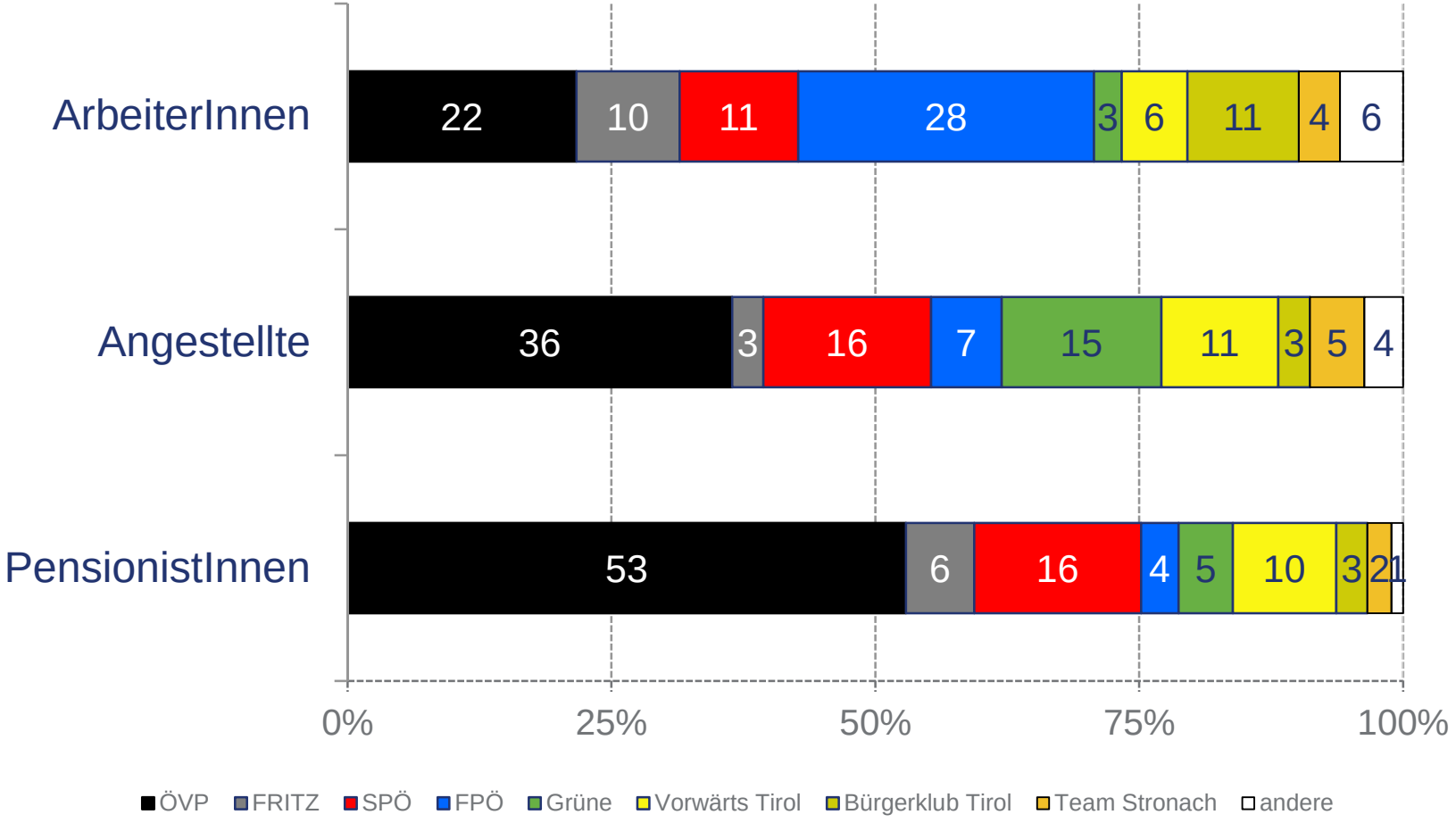
Wahlverhalten nach Alter und Geschlecht

In Prozent aller Deklarierten, Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



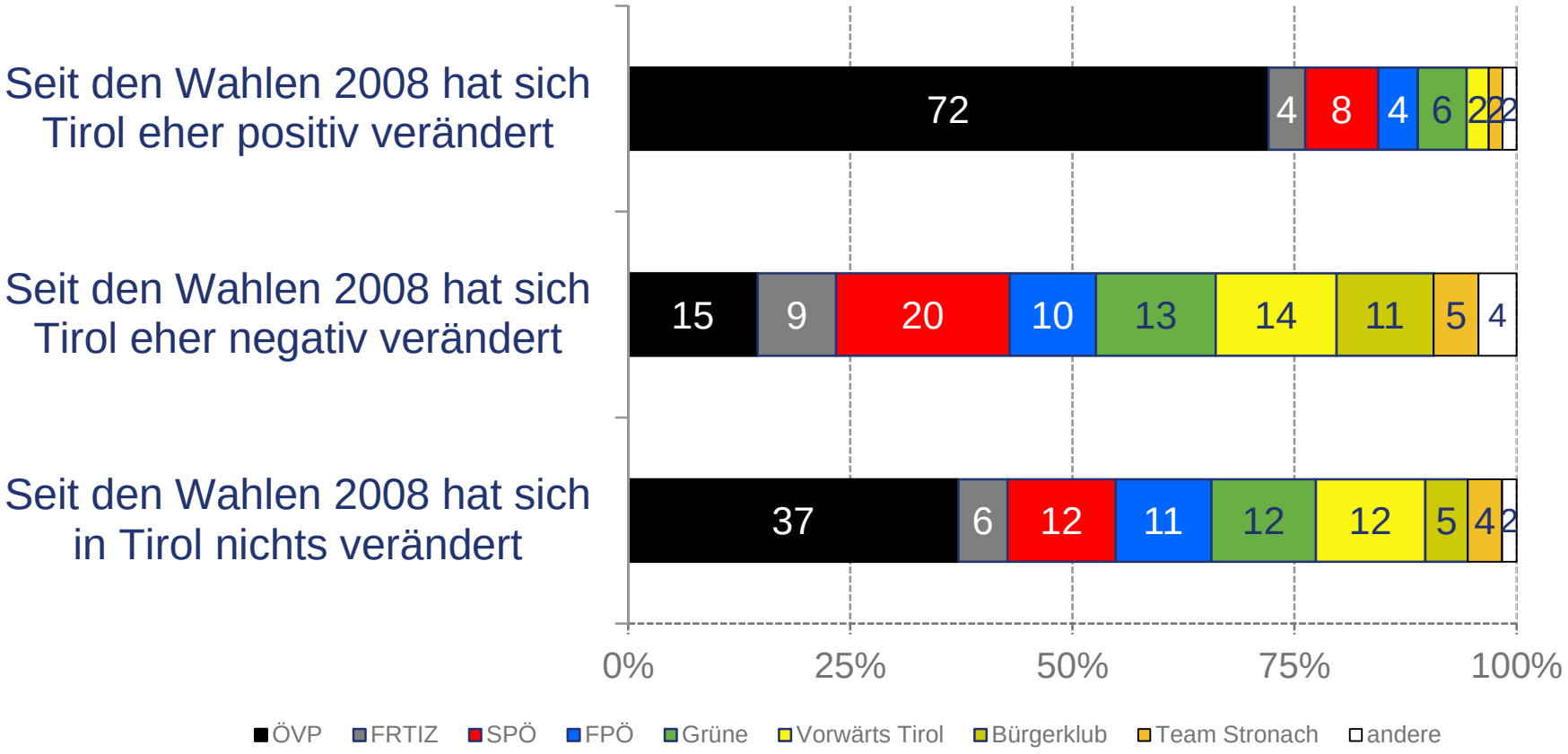
Wahlverhalten nach Erwerb

In Prozent aller Deklarierten, Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



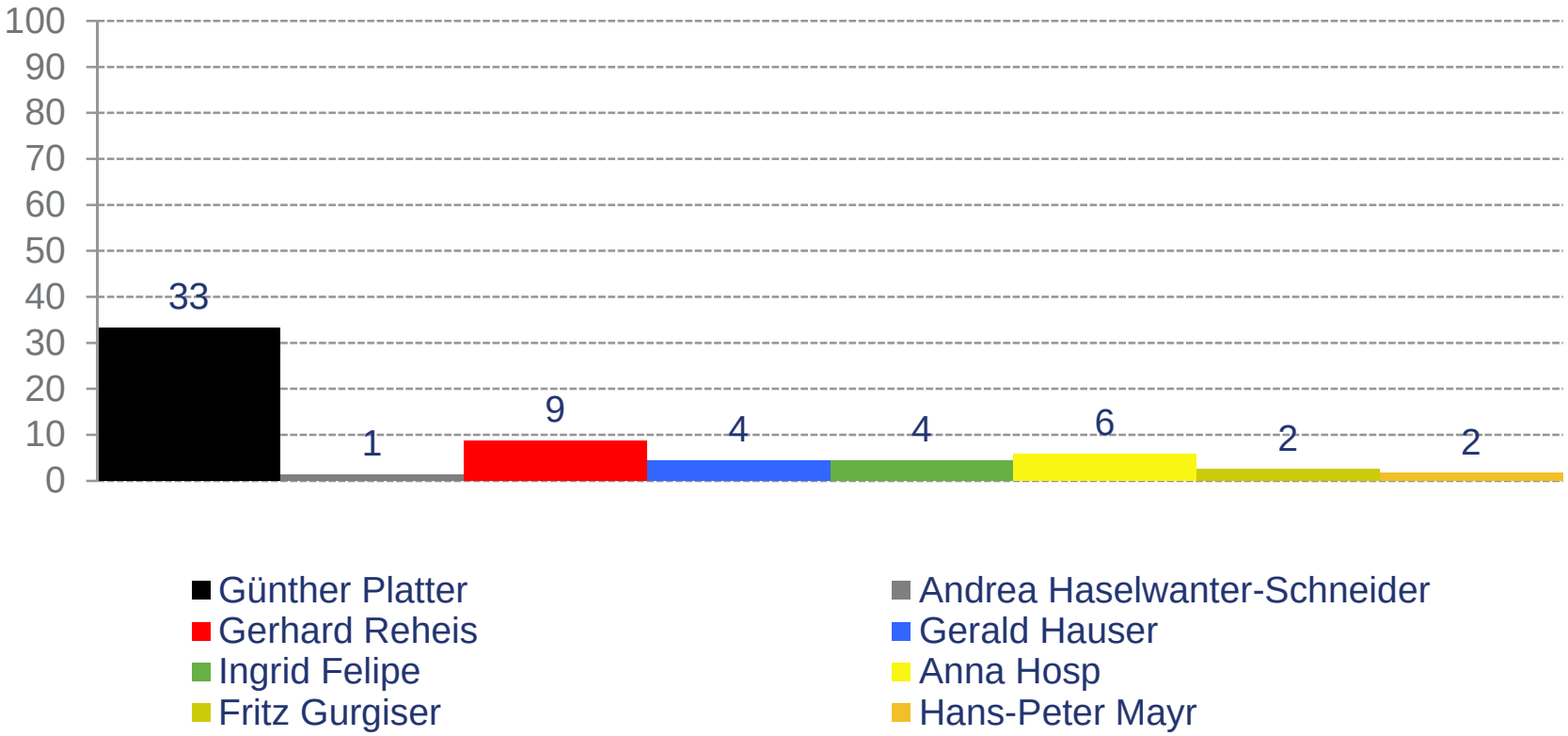
Wahlverhalten in Abhängigkeit von der Einschätzung der Entwicklung in Tirol

In Prozent aller Deklarierten, Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



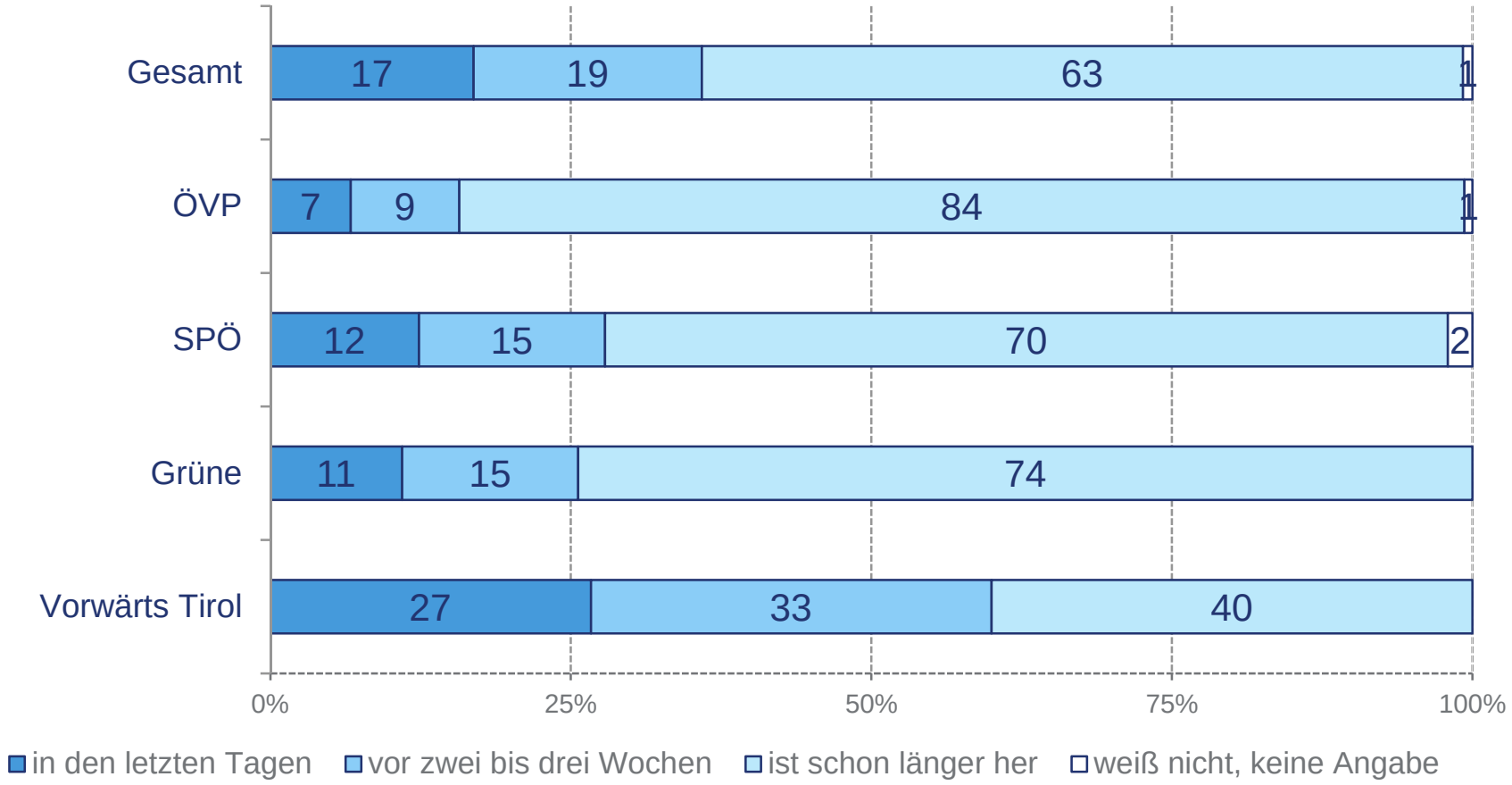
Direktwahl Landeshauptmann

In Prozent aller WählerInnen, Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



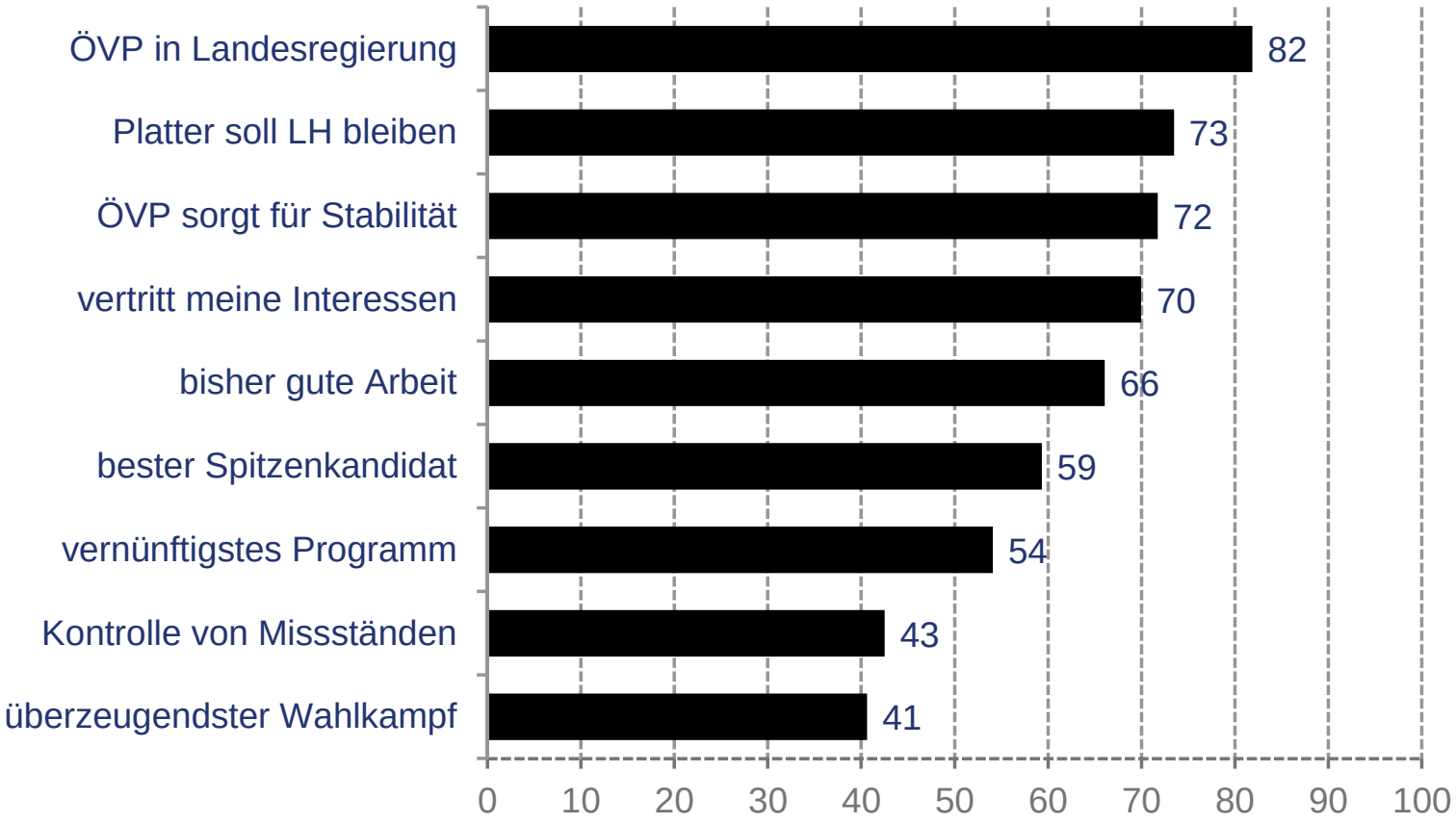
Zeitpunkt der Entscheidung

In Prozent aller WählerInnen
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



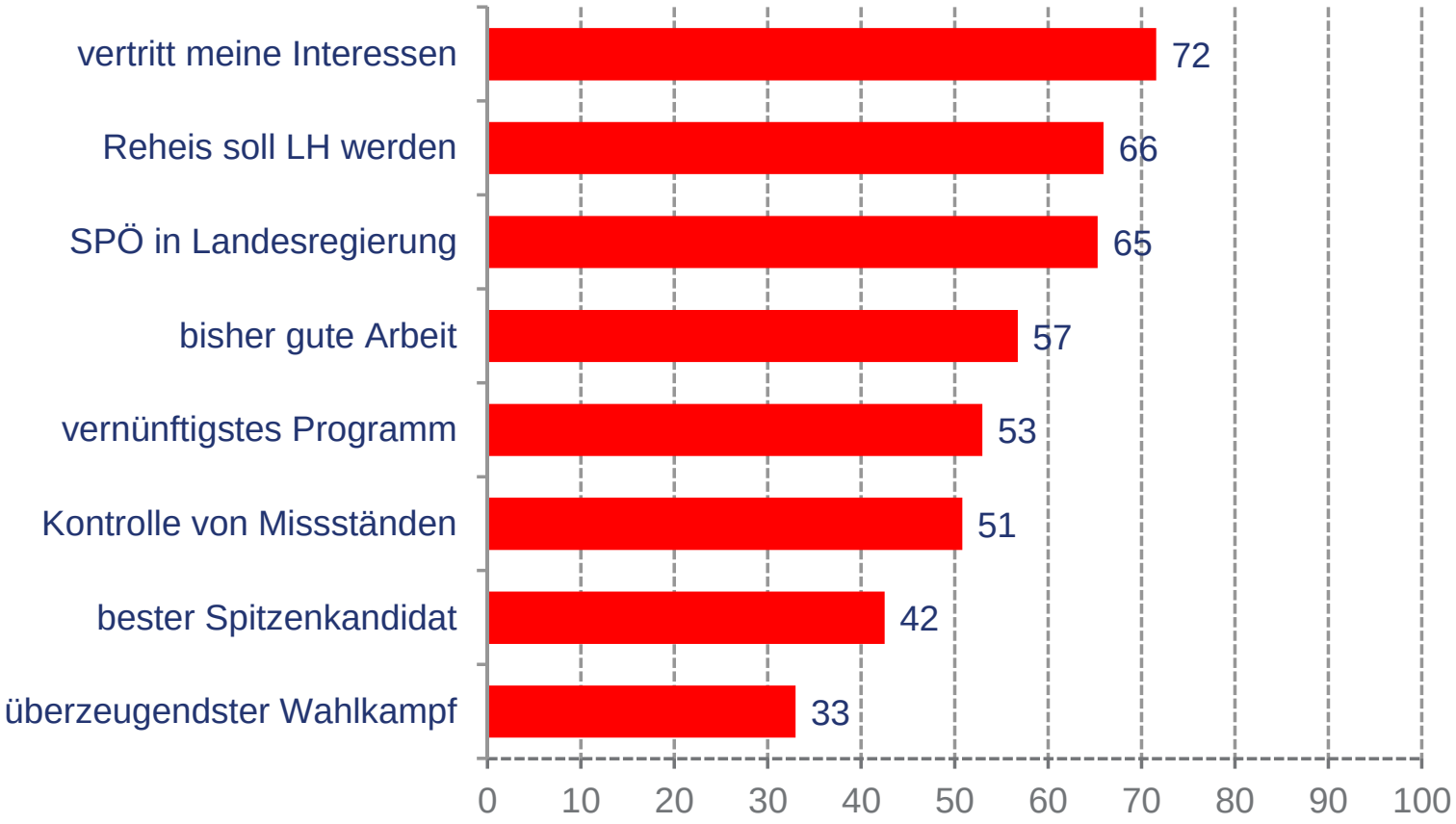
Wahlmotive ÖVP

In Prozent der ÖVP-WählerInnen, „trifft sehr zu“, Mehrfachnennung möglich
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



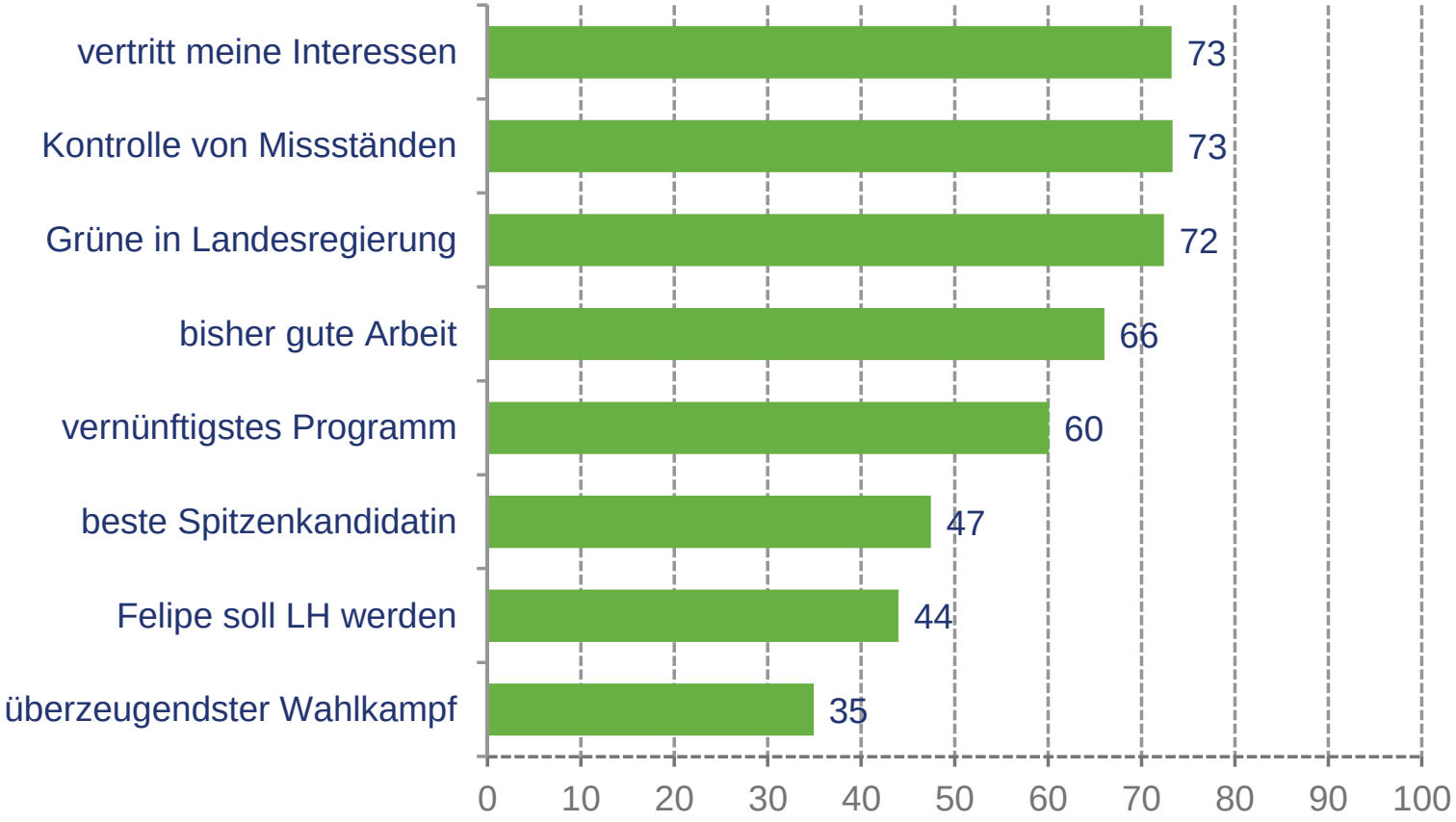
Wahlmotive SPÖ

In Prozent der SPÖ-WählerInnen, „trifft sehr zu“, Mehrfachnennung möglich
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



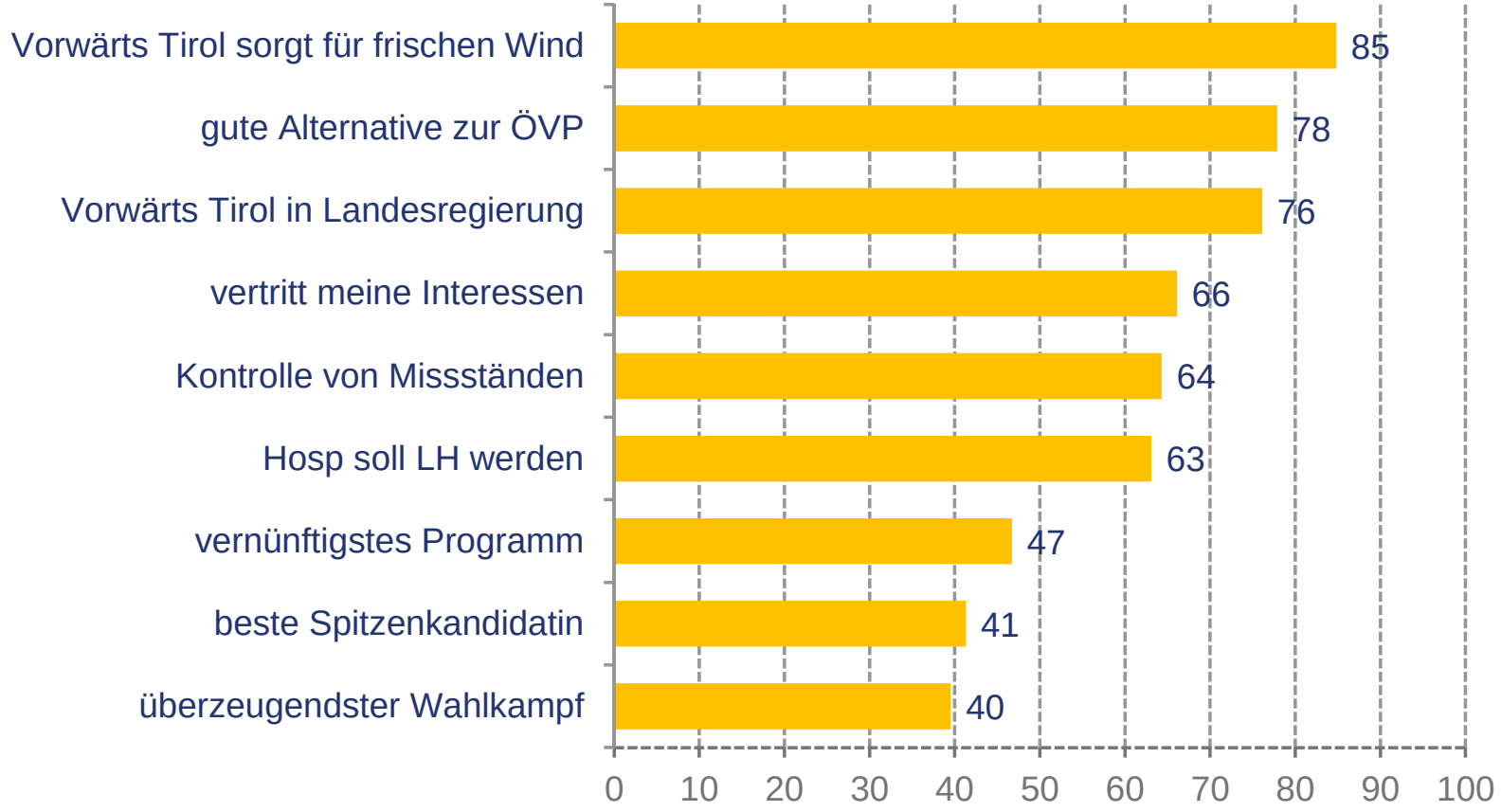
Wahlmotive Grüne

In Prozent der Grün-WählerInnen, „trifft sehr zu“, Mehrfachnennung möglich
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



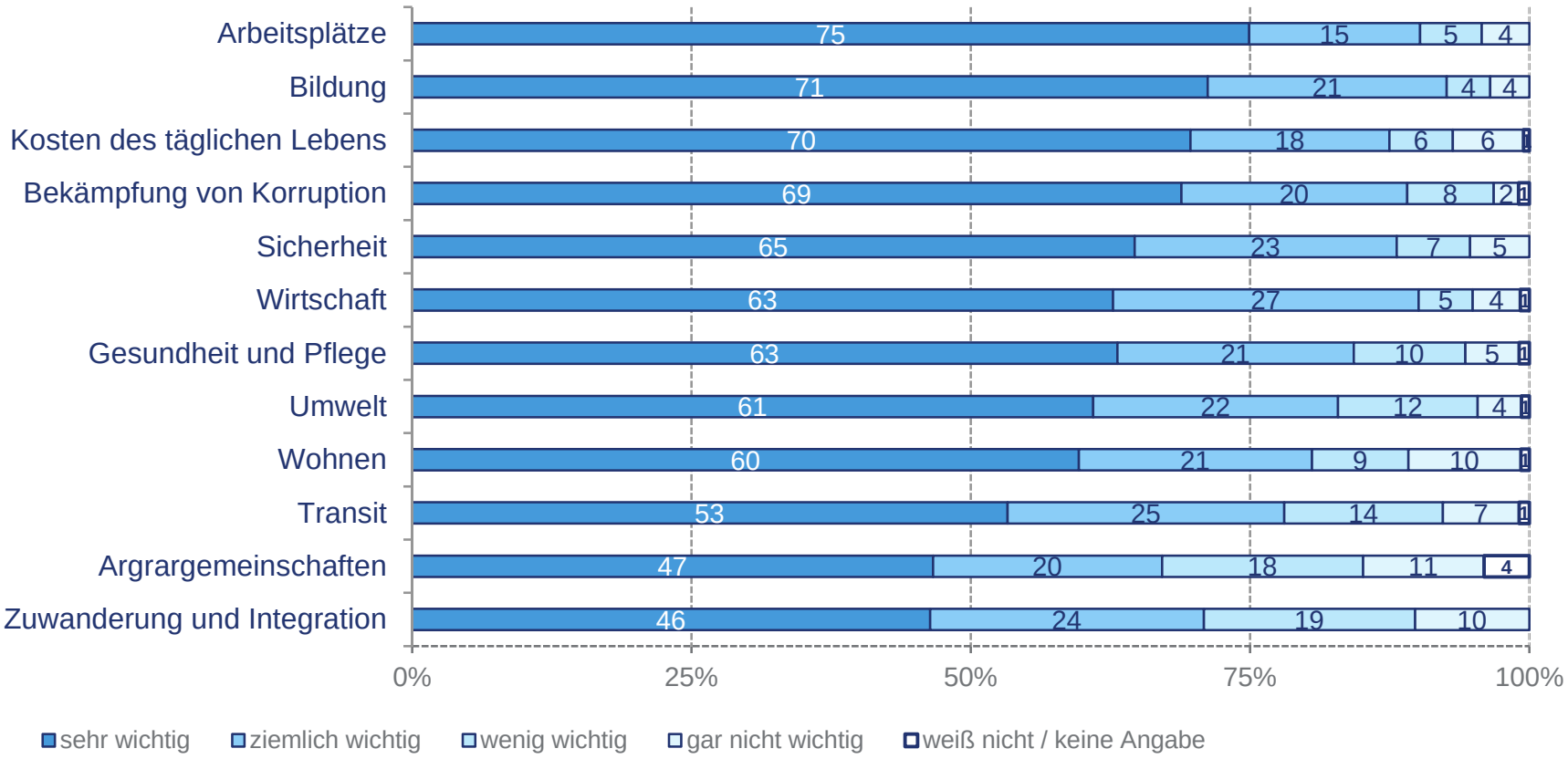
Wahlmotive Vorwärts Tirol

In Prozent der Vorwärts Tirol-WählerInnen, „trifft sehr zu“, Mehrfachnennung möglich
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



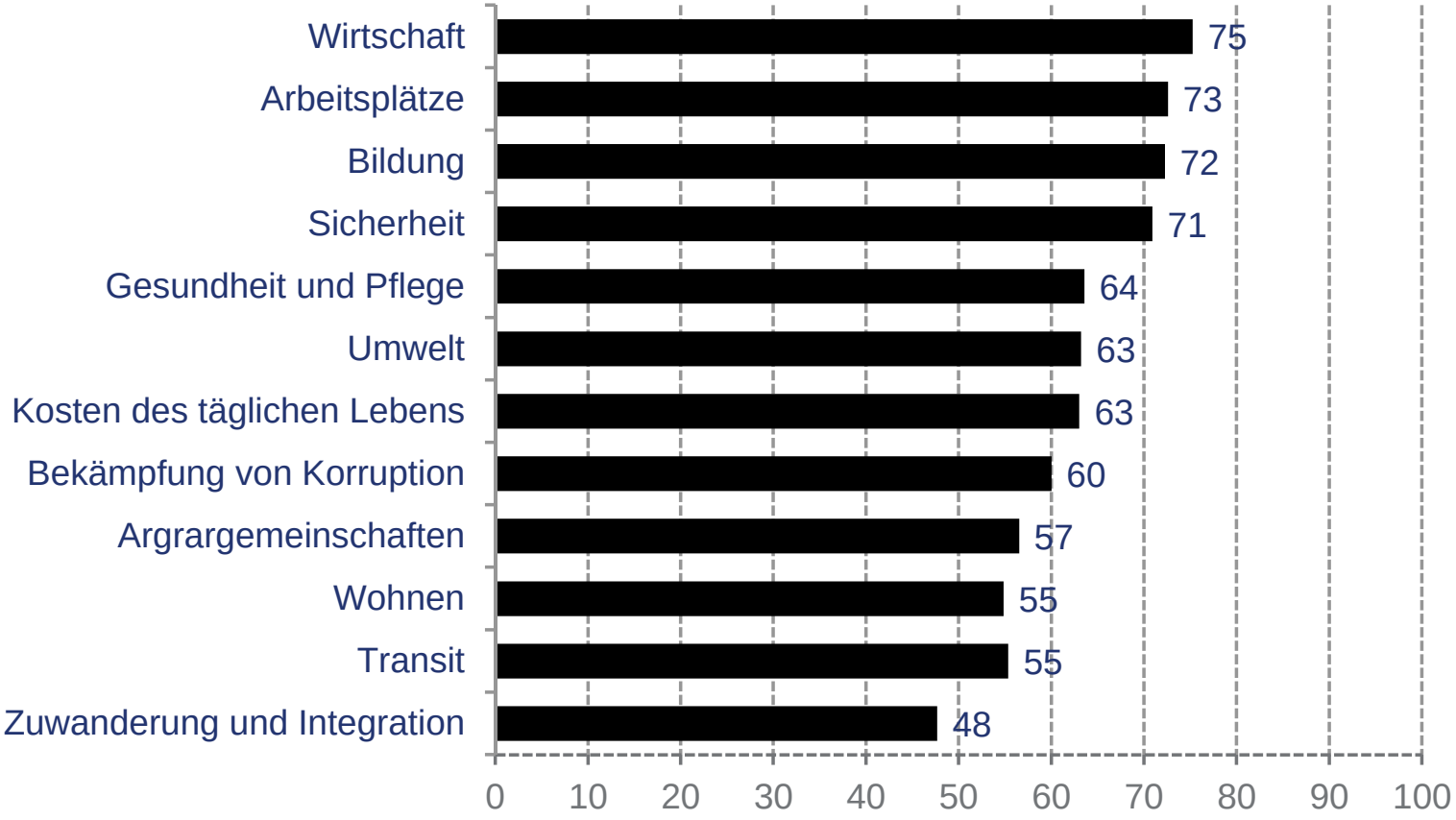
Wichtige Themen für Wahlentscheidung

In Prozent aller Befragten
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



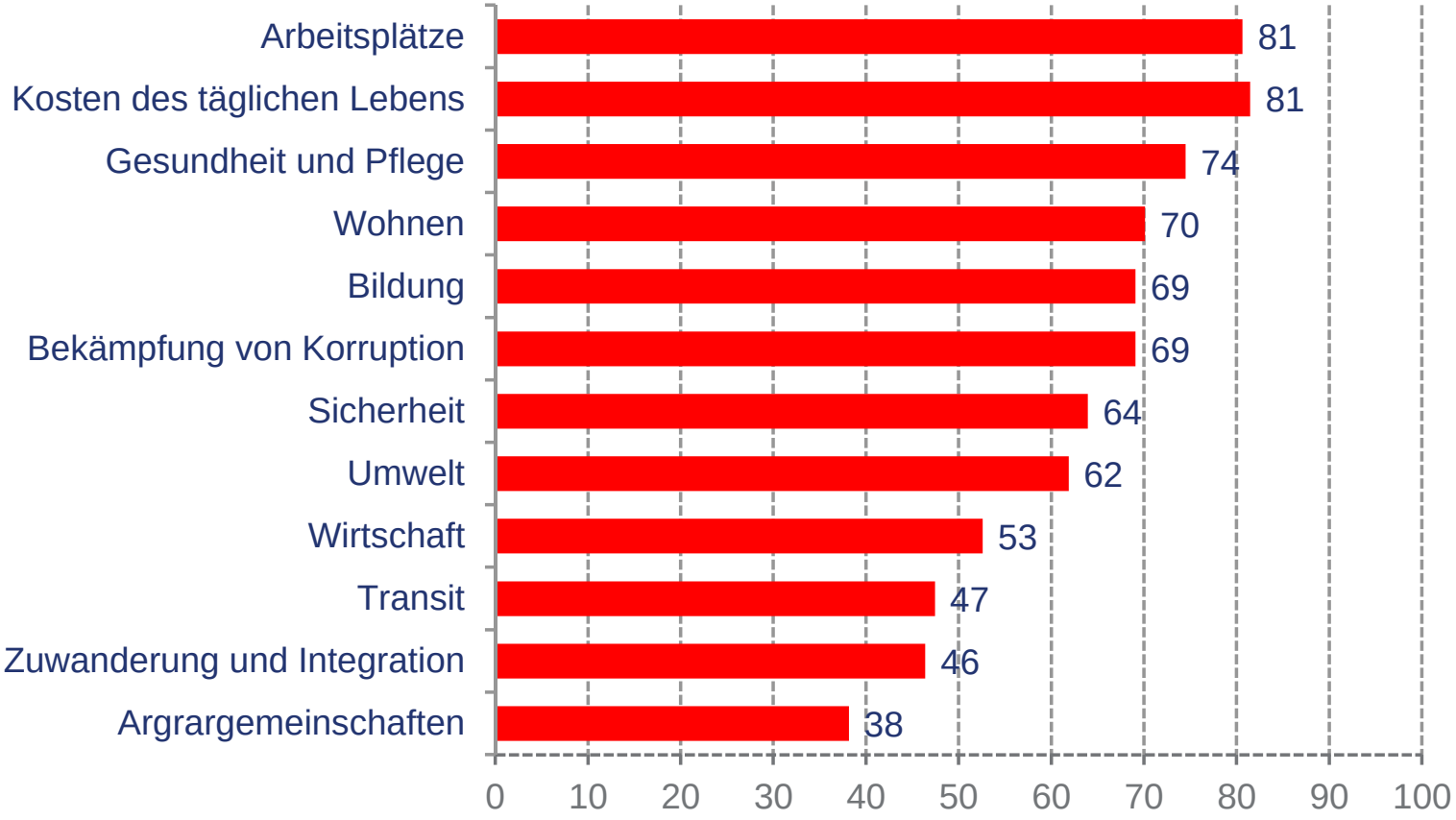
Wichtige Themen: ÖVP

In Prozent der ÖVP-WählerInnen, „sehr wichtig“, Mehrfachnennung möglich
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



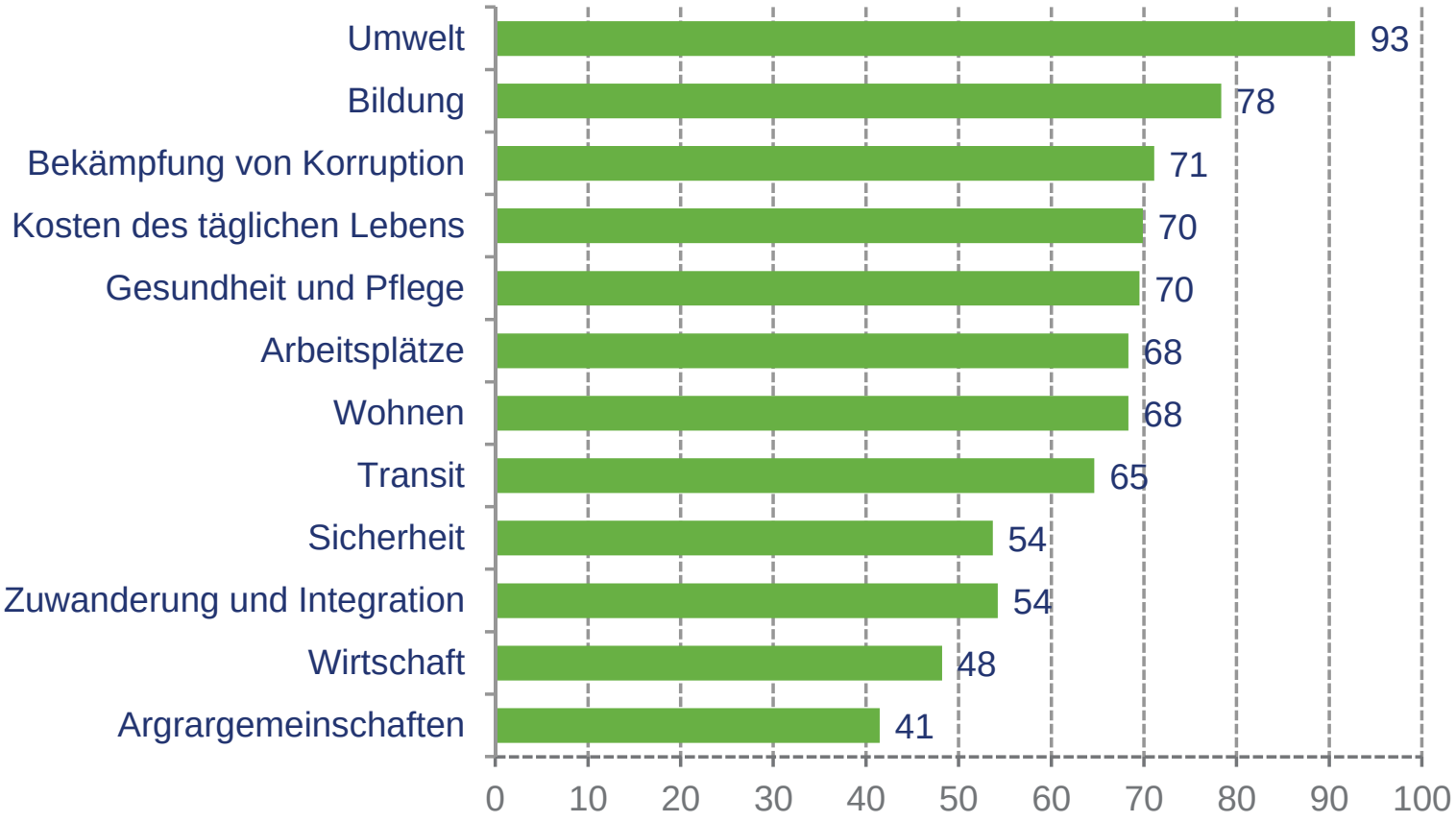
Wichtige Themen: SPÖ

In Prozent der SPÖ-WählerInnen, „sehr wichtig“, Mehrfachnennung möglich
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



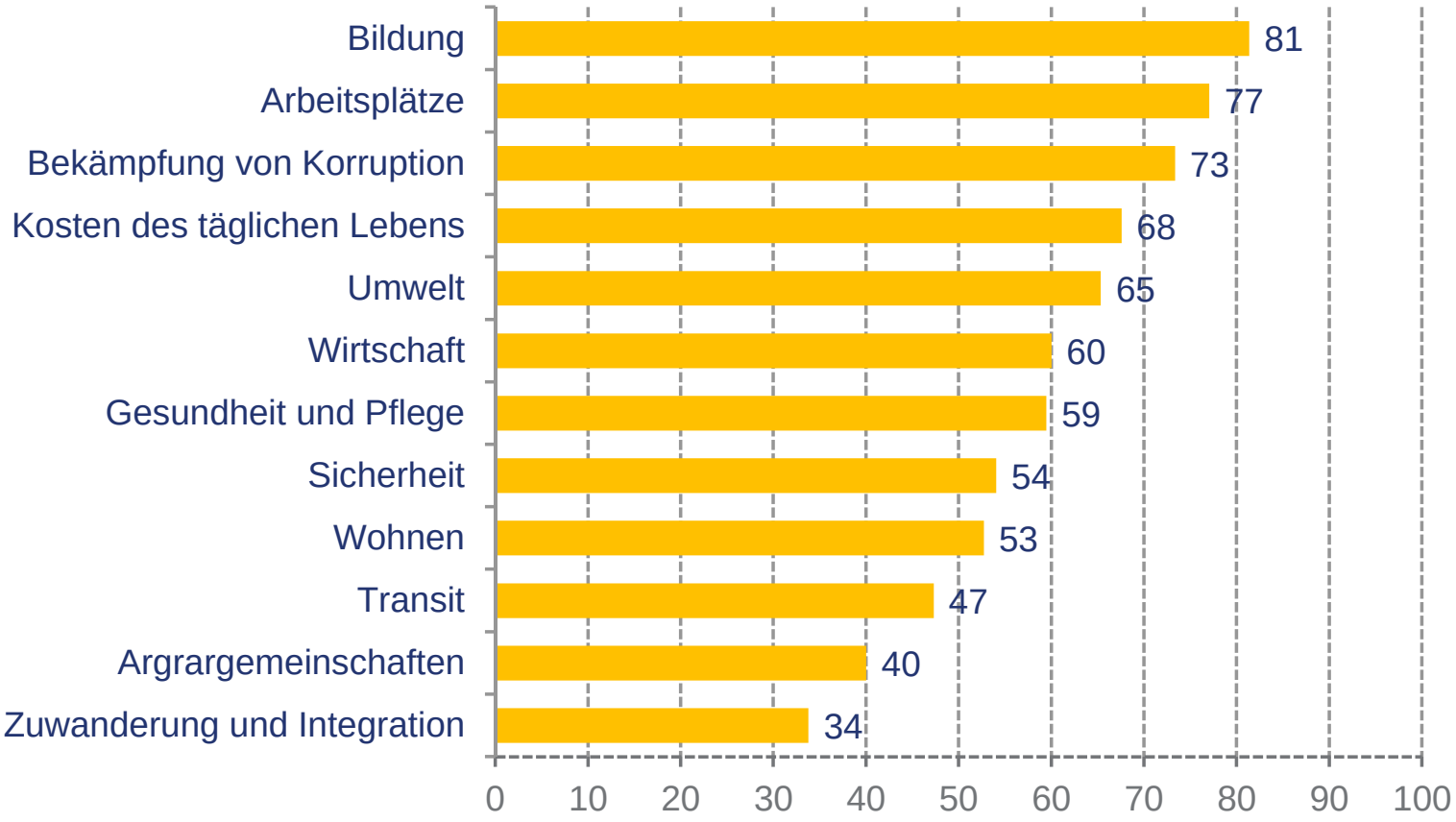
Wichtige Themen: Grüne

In Prozent der Grün-WählerInnen, „sehr wichtig“, Mehrfachnennung möglich
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



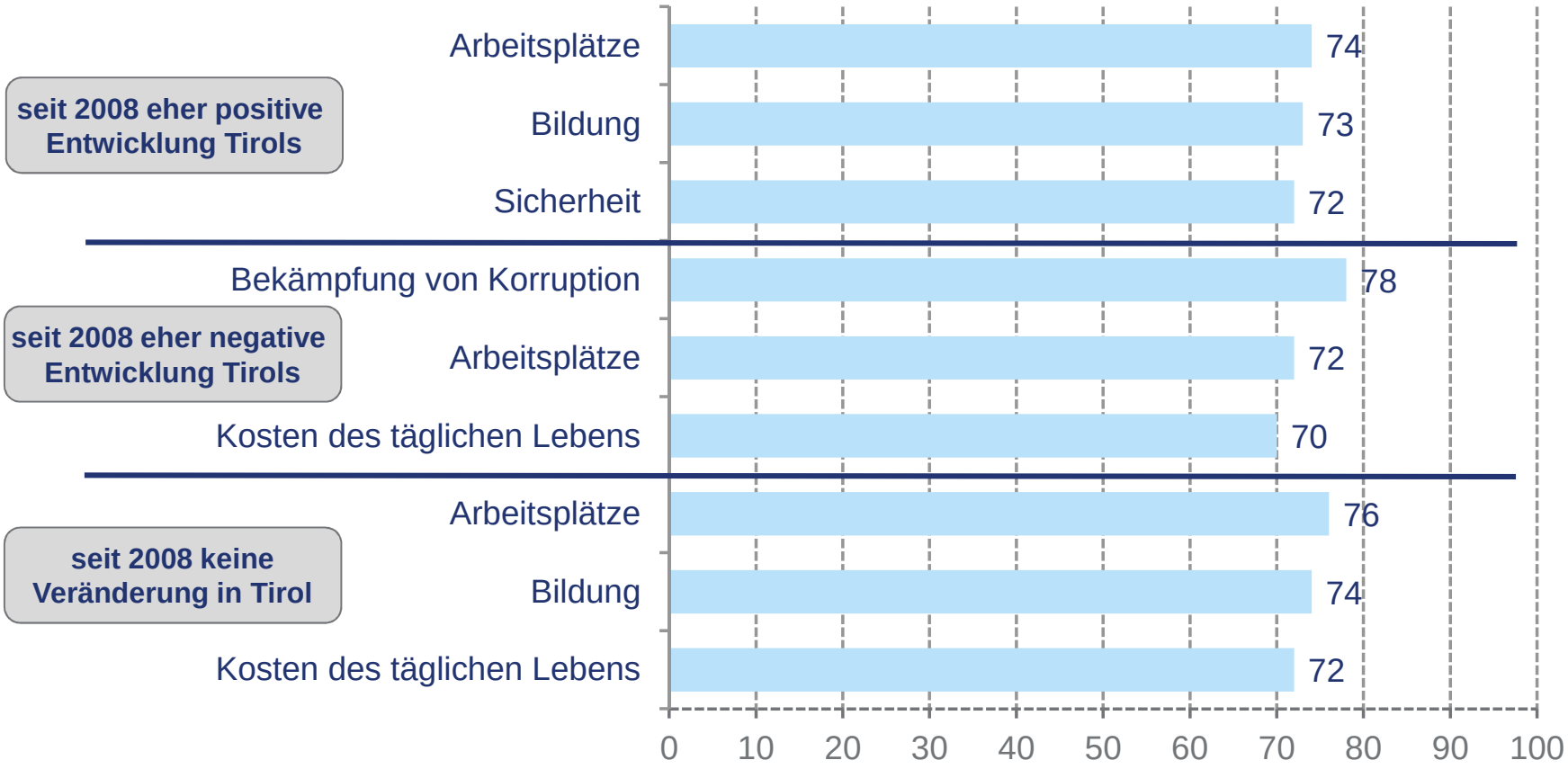
Wichtige Themen: Vorwärts-Tirol

In Prozent der Vorwärts-Tirol-WählerInnen, „sehr wichtig“, Mehrfachnennung möglich
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



Wichtige Themen in Abhängigkeit der Einschätzung der Entwicklung Tirols

In Prozent aller WählerInnen, „sehr wichtig“, Mehrfachnennung möglich
Wahltagsbefragung Landtagswahl Tirol im Auftrag des ORF



SORA Institute for Social Research and Consulting

→ Eines der führenden privaten sozialwissenschaftlichen Instituten in Österreich

→ Gegründet 1996 von Christoph Hofinger und Günther Ogris

→ Beschäftigt WissenschafterInnen aus Politikwissenschaft, Soziologie, Psychologie, Statistik, Kommunikationswissenschaft, Ökonomie und Germanistik

→ SORA ist Mitglied im Verband der Meinungsforscher Österreich (VMO) sowie der European Association of Political Consultants (EAPC)

SORA Institute for Social Research and Consulting

Forschungs- und Beratungsfelder:

→ Wahlverhalten
→ Politische Kultur
→ (Social) Media & Communication
→ Arbeitsmarkt & Erwerbstätigkeit
→ Wohnen & Lebensqualität
→ Jugendliche & junge Erwachsene
→ Migration & Integration
→ Organisationen & Stakeholder

SORA bietet:

→ methodisch fundierte Planung und Durchführung von Studien
→ strategische und prozessbegleitende Beratung
→ Trainings, Methodenberatung und Vorträge

→ Gegründet 2007

→ Studien und Strategieberatung auf sozialwissenschaftlicher Datenbasis

→ Fokussiert auf public goods (Politik, Gesundheit, Umwelt, Medien, Energien, Bildung, Soziales, usw.) als Themen der öffentlichen Kommunikation

→ Zielgruppe: Medien- und Wirtschaftsunternehmen, öffentlicher Sektor, NGO`s

Leistungen

→ Studien zu unternehmensrelevanten gesellschaftlichen Entwicklungen

→ Wirtschaftsrelevante framework-Analysen über politische Zusammenhänge auf unterschiedliche Ebenen

→ Politische Partizipations- und Wahlforschung

→ Media-Analysen zum öffentlichen Informationsverhalten sowie der öffentlichen bzw. veröffentlichten Meinung

→ Studien zu Unternehmen-, Branchen- und Produktimages zur Positionierung im öffentlichen Meinungsbild